

## Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

### Bezirksvertretung Köln-Ehrenfeld

Ehrenfeld - Neuehrenfeld - Bickendorf/  
Ossendorf - Bocklemünd-Mengenich -  
Vogelsang

### Bezirksrathaus Ehrenfeld

Venloer Str. 419-421  
50825 Köln  
Tel./Fax: 0221/22194-309  
Email: [gruene-bv4@stadt-koeln.de](mailto:gruene-bv4@stadt-koeln.de)  
[www.gruenekoeln.de/Bezirk4](http://www.gruenekoeln.de/Bezirk4)

Herrn Bezirksbürgermeister  
Josef Wirges  
Im Hause

Frau Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker  
Rathaus  
50667 Köln

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

Grüne

**AN/1014/2020**

### Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	07.09.2020

### Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, betr.: Zebrastreifen auf der Subbelrather Straße

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister, Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN stellt für die Bezirksvertretungssitzung am 07. September 2020 den folgenden Antrag.

### Beschluss

Die Querungshilfe auf der Subbelrather Straße etwa zwischen den Hausnummern 81 und 34 auf Höhe des Zugangs zur Bezirkssportanlage Prälat-Ludwig-Wolker und der gegenüberliegenden Kleingartenanlage ist durch zwei Zebrastreifen zu sichern.

Im Bereich der neuen Zebrastreifen ist eine streckenbezogene Reduzierung der Höchstgeschwindigkeit auf 30 km/h vorzunehmen.

Des Weiteren ist ein neuer Aufstellplatz für die Glascontainer zu finden, die aktuell die Sichtbeziehungen zwischen den Verkehrsteilnehmern an der Querungshilfe verstellen.

### Begründung

Grundsätzlich sehen die für die Anlage von Fußgängerüberwegen „Empfehlungen zum Einsatz und zur Gestaltung von Fußgängerüberwegen“ vom 09.04.2002 vor, dass das sichere Queren von Straßen überall dort zu gewährleisten

ist, wo ein Bedarf besteht – unabhängig von der Fußgängeranzahl.

Trotz eines hohen Querungsaufkommens, z. B. im Schul- und Freizeitverkehr befindet sich an der genannten Stelle lediglich eine unzureichende Querungsinsel. Zahlreiche brenzlige Situationen sind hier an der Tagesordnung, da

- der KFZ-Verkehr mit 50 km/h mit vergleichsweise hohem Tempo in Richtung Innerer Kanalstraße/ A57 fährt.
- die Bereitschaft der KFZ-Fahrer dem Fußverkehr die Querung zu gewähren ohne Zebrastreifen vergleichsweise gering ist.
- im Bereich der Aufstellfläche auf Seiten der Kleingartenanlage die Sichtbeziehungen durch insg. vier Glascontainer und einen Mülleimer unterbunden werden.

Damit in Zukunft kein schwerwiegender Unfall passiert, muss dieser Übergang durch eine Temporeduzierung, das Verstellen der Glascontainer und der Anlage von zwei Zebrastreifen dringend gesichert werden, um hier den Menschen endlich den geschützten Vorrang bei der Querung der Subbelrather Straße zu gewähren. Folgende Fotos bebildern die aktuell ungenügende Situation:



Mit freundlichen Grüßen

Christiane Martin

Fraktionsvorsitzende  
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN